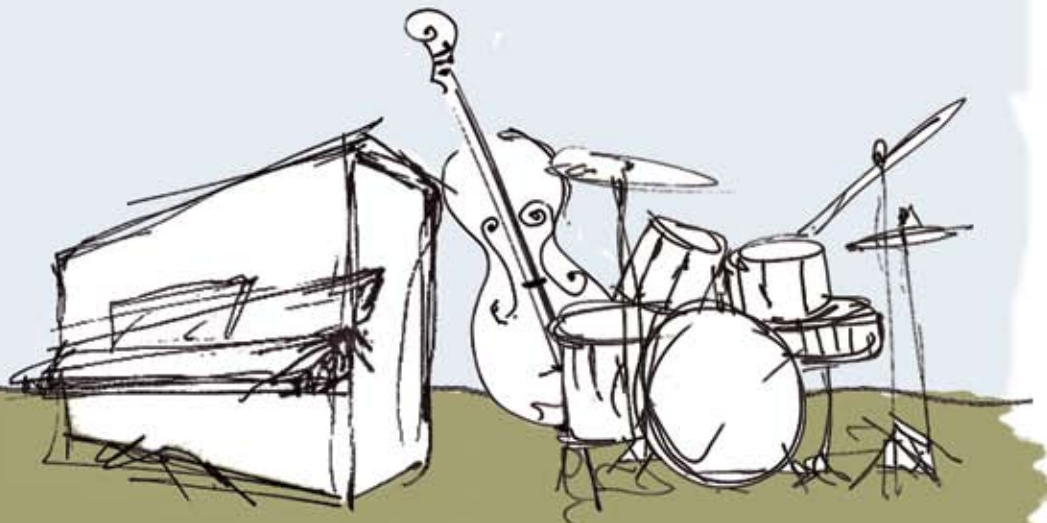


schultzing | pressemappe 2008

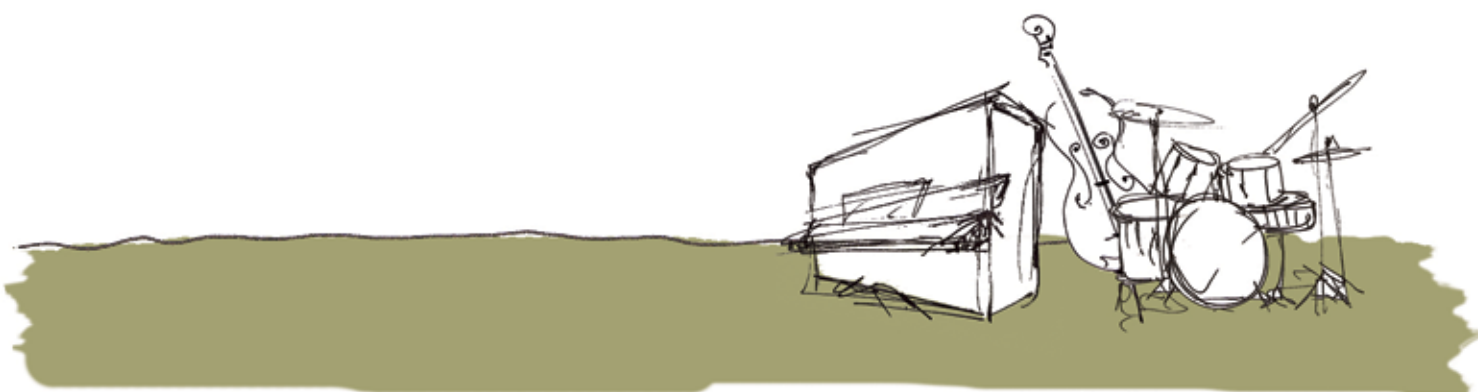


Info | schultzing

schultzing sind Preisträger des JazziN-Wettbewerbs 2006 der LAG Jazz Niedersachsen und des „V Concurso Internacional de Intérpretes de Jazz 2006“ (Granada, Spanien).

Fans kennen die Band um Namensgeber Stefan Schultze als Stefan Schultze Trio, das seit 2002 durch die deutsche Jazzszene tourt und Publikum wie Kritiker begeistert.

Die Debüt-CD „licht“ des Trios erschien 2003 gemeinsam mit der Sängerin Hanna Jursch und dem Saxofonisten Tilman Ehrhorn. Seit 2004 gehört Peter Ehwald (Saxofon, Klarinette) fest zur Band, die den Winning-Jazz-Wettbewerb 2003/2004 in Hannover für sich entscheiden konnte und beim internationalen Biberacher Jazzpreis 2004 mit dem 2. Preis ausgezeichnet wurde. Nachdem das Trio mittlerweile dauerhaft zu einem Quintett herangewachsen war, musste ein neuer Bandname her und so wurde 2006 aus dem Stefan Schultze Trio feat. Hanna Jursch und Peter Ehwald schultzing. schultzing überzeugten sogleich die Jury der LAG Jazz Niedersachsen, die das Quintett zu einem der drei Gewinner des JazziN 2006-Wettbewerbs kürte, dicht gefolgt von der Auszeichnung „Beste Internationale Jazzformation“ beim „V Concurso Internacional de Intérpretes de Jazz 2006“ im spanischen Granada.



Info | Stefan Schultze



Stefan Schultze (Klavier, Komposition), *1979, studierte Klavier und Komposition an der Musikhochschule Köln bei John Taylor und Joachim Ullrich. Er war Mitglied des Landesjugendjazzorchesters Niedersachsen und rief im Anschluss daran gleich mehrere eigene Formationen ins Leben: Mit dem Degen-Schultze-Duo, dem Stefan Schultze Trio, dem Quintett schultzing und dem Oktett Oktoposse trat er inzwischen erfolgreich bei internationalen Festivals im In- und Ausland auf und gewann Preise beim Wettbewerb Winning Jazz Hannover, beim Biberacher Jazzpreis, beim Bandcontest New Generation für Jazz an der Donau 2005, beim „IV Concurso Internacional de Intérpretes de Jazz 2005“ im spanischen Granada (Oktoposse, beste internationale Nachwuchsband), beim JazziN 2006 und beim „V Concurso Internacional de Intérpretes de Jazz 2006“ in Granada (schultzing, beste internationale Jazzband). 2006 bekam er ein Kompositionsstipendium für die Manhattan School of Music in New York verliehen, wo er derzeit studiert.

Info | Hanna Jursch

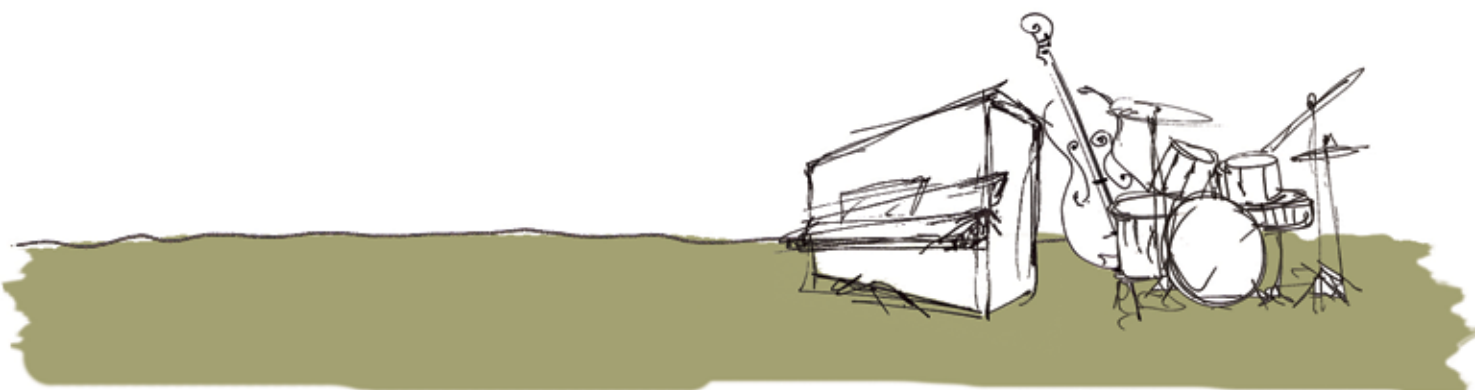


Hanna Jursch (Gesang), *1978 Studium des Jazzgesangs bei Romy Camerun an der Hochschule für Musik und Theater Hannover (1999-2005); viermonatiger Studienaufenthalt in London - Unterricht bei Norma Winstone und Victoria Newton. Hanna Jursch gewann einige Solistenpreise, z.B. 1. Preis beim Hochschulwettbewerb Hannover 2002 und Solistenpreis bei „Winning Jazz 1995/2003“. Sie war Sängerin in etlichen Bandformationen wie Landesjugendjazzorchester Niedersachsen und Havana. Zurzeit spielt sie u. a. im Duo mit Bernd Homann. Auftritte im Rundfunk und Fernsehen (ZDF, NDR, DeutschlandRadio) absolvierte sie schon häufig. Sie ist auf über 20 CDs zu hören und tourte bereits durch USA, England, Polen und die Schweiz. Hanna Jursch trat ebenfalls auf mehreren Jazzfestivals auf, u. a. „Montreux 2001“. Seit 2006 hat Hanna Jursch einen Lehrauftrag für Gesang an der Hochschule für Musik und Theater Hannover.

Info | Peter Ehwald



Peter Ehwald (Saxofon), *1979 studierte an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar, an der Hochschule für Musik Köln und an der Royal Academy of Music in London. Neben seinen eigenen Projekten - dem Peter Ehwald Trio und dem britischen Quartett Paragon – ist er außerdem Mitglied des Terrence N’gassa Sextetts, des Frederik Leroux Quartet, des Quintetts schultzing und des Oktetts Oktoposse. Er arbeitete mit Clarence Penn, Dan Weiss, Rudi Mahall, Gene Caderazzo und Nils Wogram zusammen. Ehwald war auf zahlreichen internationalen Festivals im In- und Ausland zu hören. 2005 bekam er das Förderstipendium des DAAD für ein Aufbaustudium in New York verliehen, wo er derzeit bei John Pattitucci und Rich Perry studiert.



Info | Peter Schwebs

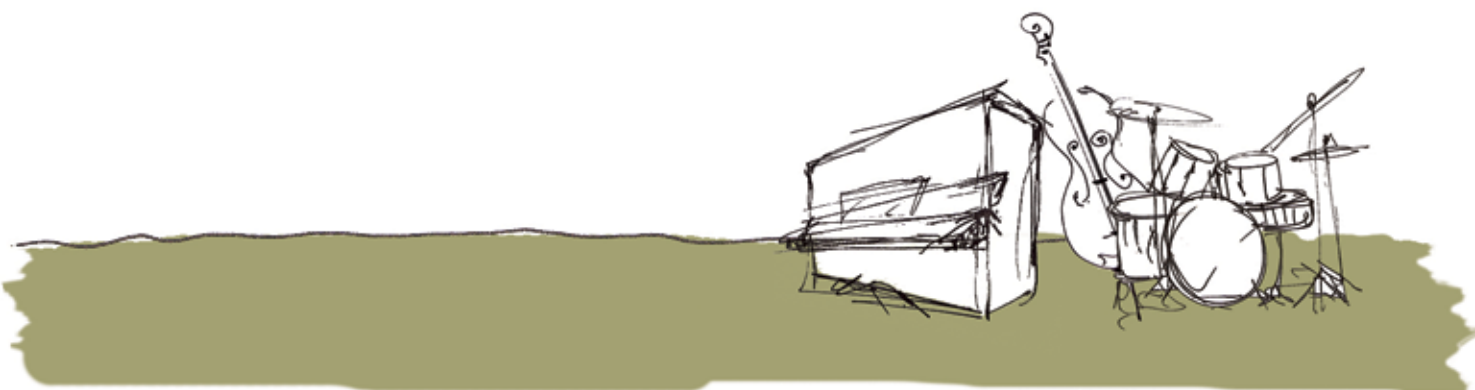


Peter Schwebs (Bass), *1980
studierte Kontrabass (Jazz) an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover bei Detlev Beier (2000-2005). Er spielte im Landesjugendjazzorchester Niedersachsen „Windmaschine“ und ist Sideman in diversen Formationen, mit denen er Preise bei Winning Jazz Hannover, Biberacher Jazzpreis, Jazzpodium Niedersachsen, beim Band Contest New Generation für Jazz an der Donau 2005, beim „Concurso Internacional de Intérpretes de Jazz 2005 & 2006“ im spanischen Granada und bei JazziN 2006 gewann. Er trat auf internationalen Festivals im In- und Ausland auf, darunter das Montreux Jazzfestival, das Ostsee Jazzfestival und Umbria Jazz. Außerdem wirkte er bei verschiedenen Fernseh- und Rundfunkproduktionen sowie CD-Aufnahmen mit. Er arbeitete u.a. mit Matthias Nadolny, Matthias Schubert, Claudio Puntin, Nils Wogram und Ignaz Dinné. Derzeit studiert er mit einem Stipendium der Fulbright-Kommission (2006/2007) an der New York University bei Mike Richmond, Kenny Werner, Jean-Michel Pilc und George Gazone.

Info | Timo Warnecke



Timo Warnecke (Schlagzeug), *1976
studiert Schlagzeug an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover bei Heinrich Köbberling. Vorherige Stationen waren der Kontaktstudiengang Populärmusik Hamburg, die Future Music School Aschaffenburg und Kulturwissenschaften/ästhetische Praxis an der Uni Hildesheim. Timo Warnecke spielte im Landesjugendjazzorchester Niedersachsen, als Sideman in verschiedenen Formationen und auf mehreren CDs. Er ist Preisträger bei Winning Jazz Hannover, JazziN 2006, „V Concurso Internacional de Intérpretes de Jazz 2006“ in Granada.



Coming soon – **New CD:**
schultzing feat. Claudio Puntin
»**War das schon immer so?**«

»leises lauschen«
(Tonikum 2006)

Auf ihrer aktuellen CD „leises lauschen“ (Hanna Jursch, Peter Ehwald, Stefan Schultze, Peter Schwebs, Timo Warnecke) stellen schultzing neue Stücke des kongenialen Komponistentteams Stefan Schultze/Peter Ehwald vor.

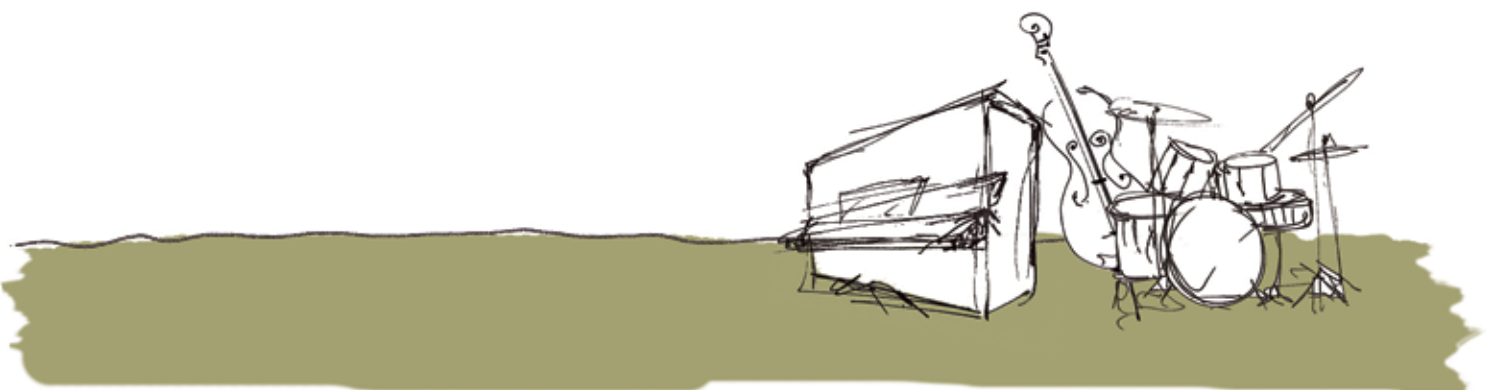
Die Kompositionen lassen der Sängerin Hanna Jursch viel Raum für lyrische Interpretation. Das Crossover mit deutschen Texten vereint musikalische Einflüsse aus dem Modern Jazz sowie der Popmusik, kombiniert mit ungeraden Metren und freien Improvisationen. Durch zahlreiche gemeinsame Konzerte haben sich die fünf Musiker inzwischen einen ganz eigenen Sound erspielt, und bei jedem Set beweisen sie erneut ihren Mut zu dynamischen und rhythmischen Extremen sowie ihre unstillbare Spiel- und Experimentierfreude.



schultzing
„leises lauschen“
Tonikum 2006



Stefan Schultze Trio
feat. Hanna Jursch & Tilman Ehrhorn
„licht“
Tonikum 2003



Pressestimmen

„Das erste Mal als ich die Musik von schultzing hörte, saß ich im Zug nach Köln. Es war ein verhangener Märztag, der tragbare CD Player lief und vor mir lag das Notenmaterial der Stücke, die ich hörte. Ich hatte es schon zuvor ein wenig studiert und mir war klar: Hier hast du es mit intelligenten und anspruchsvollen Kompositionen (Stefan Schultze und Peter Ehwald) zu tun.

Seltsamerweise wandte ich meinen Blick immer häufiger ab vom Notenpapier und schaute draußen in die Landschaft, begleitet von der wunderbaren Stimme Hanna Jurschs, dem lyrischen Saxofon- und Klarinettenspiel Peter Ehwalds und einer furchtlosen Rhythmusgruppe (Stefan Schultze, Peter Schwebs, Timo Warnecke), die mit federnder Präsenz, Farbenreichtum und dynamischer Bandbreite den Kompositionen, oder sollte ich besser sagen ‚Liedern‘, das gab, was sie brauchten. Aber auch darüber dachte ich nicht weiter nach, sondern ließ mich einfach treiben vom Fluss der Musik und den Bildern, die ich sah.

So verklang das letzte Lied, die Noten des ersten Stückes lagen immer noch auf meinen Knien und ich dachte: So soll es doch eigentlich sein. Da willst du der Musik auf intellektuellem Weg beikommen (und verstehen wir uns richtig: Auch in dieser Hinsicht hat sie eine Menge zu bieten!) und dann schlägt sie dir ein Schnippchen und du hörst einfach nur noch zu. Leises Lauschen.“

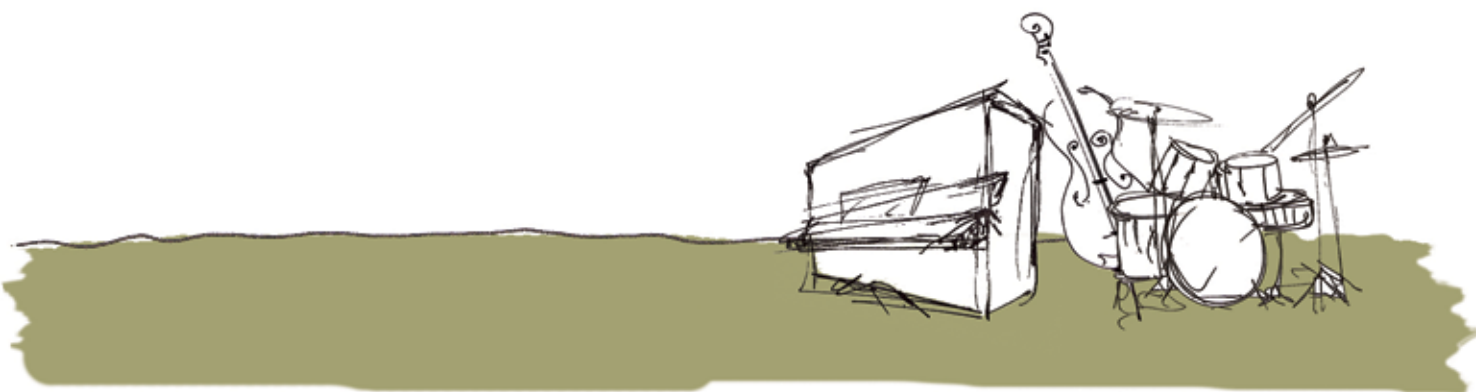
Linernotes „leises lauschen“, Matthias Nadolny

„Zwei Monate haben sie sich nicht gesehen. Drei von ihnen fliegen direkt aus New York ein. Kein großer Probevorlauf, doch gleich zu Beginn des Konzerts der deutschen Band ist klar, dass hier etwas Denkwürdiges geschieht. Erster Preis. Himmlische Musik. Klänge der Zukunft, doch gleichzeitig von eloquenter Romantik, sensibel, subtil, präzise, frei, schön, intelligent. (...) Schönheit, die wir mit geschlossenen Augen wahrnehmen, wenn sich die Unermesslichkeit des Klangs in Farben verwandelt. Bilder, die sich mit Natürlichkeit aus einem einfachen Lied ergeben.“

Jesús Gonzalo, Jazz Granada,
„V Concurso Internacional de Intérpretes de Jazz“

„(...) Eine interessante Besetzung mit Saxofonist Peter Ehwald und Sängerin Hanna Jursch, Bassist Peter Schwebs und Schlagzeuger Timo Warnecke. (...) schultzing bieten eine ganz eigene Musik, sehr melodisch und klangsensibel, mit freien Passagen und häufigen Taktwechseln – und dennoch groovend. (...)“

Anja Buchmann, Jazz twenty 5, WDR 5, 23. November 2006
Szene NRW – Special: Der Kölner Pianist Stefan Schultze



Pressestimmen | Fortsetzung

„(...) Dass hier etwas Besonderes, Eigenwilliges und auch Profiliertes zu Gehör kam, war mit dem ersten Ton klar. (...) Das Besondere: die Kommunikation der Musiker untereinander war, ohne ein nach außen ersichtliches Anzeichen der Verständigung, perfekt. Rhythmen, Phrasen, Melodiesequenzen wurden hin und her gespielt. Die Mischung aus kompositorischen Vorgaben und Improvisation sollte sich als Geheimtipp offenbaren. Eine geplante Freiheit sozusagen, ein Manuskript, das jeden Abend ein bisschen anderes (re)zitiert wird. (...)“

Pressedienst, Sprengel Hildesheim, März 2006

„Die Eigenständigkeit der Formation liegt in der überschreitenden, sich ergänzenden und kommunikativen Union ihrer individuellen Ausdrucksformen. (...)“

Und die Band präsentiert viele Stücke in Deutsch - einer im jungen deutschen Jazz allmählich wieder entdeckten Sprache. (...) ergibt eine Band, die es schafft, ohne Ballast die Komplexität ihrer Möglichkeiten auszudrücken und dabei nicht in post-moderner Beliebigkeit versinkt. Respekt.“

Weser-Kurier, André Hesel, Februar 2005

„Mit dem agilen, hundertprozentig aufmerksamen Peter Schwebs am Kontrabass und Timo Warnecke an den Drums hat sie eine Rhythmussektion, die das Publikum nie und nirgendwo zurücklassen würde. Besonders Timo Warnecke verbindet musikalische Präzision mit so viel explosiven Gefühl, dass der Hörer hoffnungslos mitgerissen wird. Ein Riesentalent, dem man nur die Daumen für eine große Laufbahn drücken kann. Am besten mit dem Stefan Schultze Trio.“

Hildesheimer Allgemeine Zeitung, Ralf Neite, Juli 2004

„Licht ist ein erstaunlich reifes Werk, ein Erstling ohne Posen und Zugeständnisse an den Zeitgeist, vielmehr nobel-zurückhaltend. Anders ausgedrückt: Großartig.“

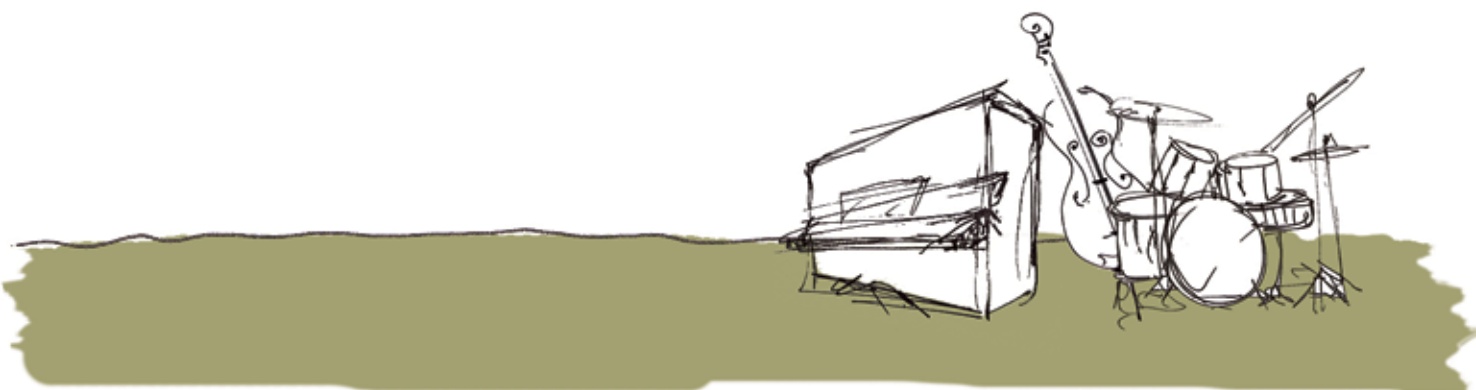
Hildesheimer Allgemeine Zeitung, Ralf Neite, Januar 2004

„Das „Stefan Schultze Trio“ (...) zeigte sich bestens warm gespielt und bot ein organisch-zupackendes Miteinander sowie avantgardistische eigene Kreationen.“

www.jazz-over-hannover.de, Dezember 2003

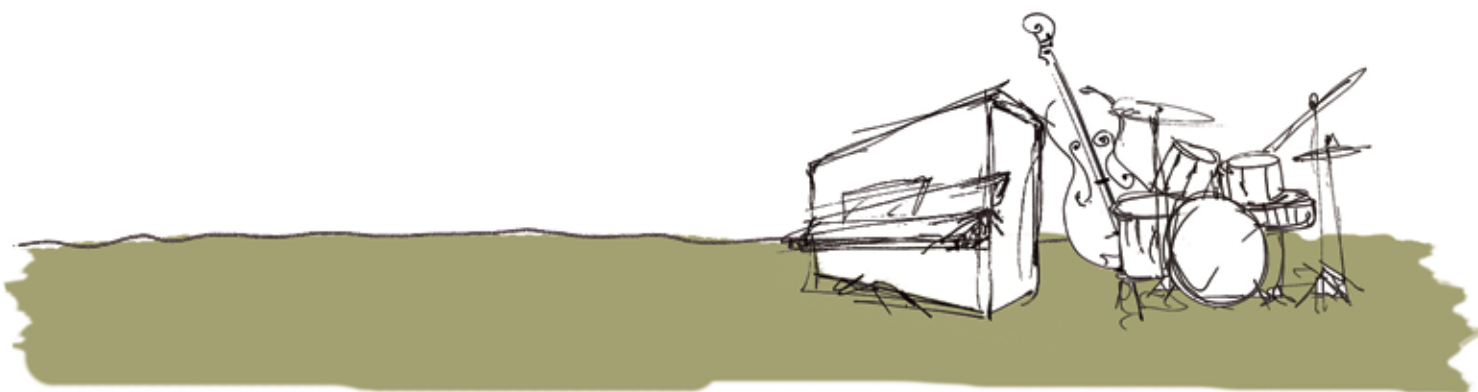
„Sehr temperamentvoll und einfallsreich geht Stefan Schultze ans Werk (...) Schultzes Arrangements überzeugen durch ihren Einfallsreichtum und Abwechslung.“

Jazzpodium, Hans-Jürgen von Osterhausen, Dezember 2003



Termine | 2008

So, 21.09.2008	Berlin, B-Flat www.b-flat-berlin.de
Sa, 20.09.2008	Wernigerode, Jazzclub www.jazzclub-wernigerode.de
Mi, 25.06.2008	Schulworkshop am Georg-Büchner-Gymnasium Seelze
Mi, 24.06.2008	Schulworkshop am Georg-Büchner-Gymnasium Seelze
Mo, 23.06.2008	Bremen, Theaterschiff www.theaterschiff-bremen.de
Mo, 23.06.2008	Schulworkshop am Georg-Büchner-Gymnasium Seelze
Di, 25.03.2008	Arequipa/Peru, Instituto Cultural Peruano Alemán www.icpa.org.pe
Sa, 22.03.2008	Lima/Peru, Jazz Perú Internacional www.jazzperu.org
Fr, 21.03.2008	Lima/Peru, Jazz Perú Internacional
Do, 20.03.2008	Lima/Peru, Jazz Perú Internacional
Mi, 19.03.2008	Lima/Peru, Jazz Perú Internacional
Di, 18.03.2008	Lima/Peru, Jazz Perú Internacional
Mo, 17.03.2008	Lima/Peru, Jazz Perú Internacional
Sa, 15.03.2008	Braunschweig, Baßgeige www.bassgeige-bs.de
Fr, 14.03.2008	Lübeck, CVJM www.cvjm-luebeck.de/schultzing.php
Do, 13.03.2008	Berlin, B-Flat www.b-flat-berlin.de
Mi, 12.03.2008	Essen, Heldenbar www.theater-essen.de
Di, 11.03.2008	Köln, Loft www.loftkoeln.de
Mo, 10.03.2008	Bonn, Bundeskunsthalle www.bundeskunsthalle.de



schultzing | pressemappe 2008 Kontakt | Impressum

Timo Warnecke
Lavesstr. 72
30159 Hannover

Telefon: 0511-10 55 861
Mobil: 0160-76 06 288
mail@schultzing.com

www.schultzing.de

